

Finanzen, Liegenschaften und Umwelt	Datum: 21.02.2024	Geschäftszeichen: 82/103-9543
-------------------------------------	-------------------	-------------------------------

Gremium: Bezirksausschuss	beschließend nach § 7 Abs. 1 GeschO
Sitzung am: 14.03.2024	öffentlich

Betreff:
Genehmigung von Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgaberesten im Rahmen der Rechnungslegung 2023
<u>Anlagen:</u> Anlagen Genehmigung_HER_HAR_2023

Beschlussvorlage

82/BV/063/2024

Öffentlich nach §20 Abs. 1 GeschO

I. Sachverhalt

Der Bezirksausschuss hat am 17.07.1979 beschlossen, dass die Übertragung nicht verbrauchter Ausgabemittel nach § 19 KommHV-Kameralistik vom Bezirksausschuss zu genehmigen ist. Nach Überprüfung aller möglichen Haushaltsreste schlägt die Kämmerei die Übertragung der Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgabereste in das Haushaltsjahr 2024 wie folgt vor:

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt
	in Euro	in Euro
Haushaltseinnahmereste		
gesamt	entfällt	0,00
Haushaltsausgabereste		
entlastend	32.151.715,99	117.396,15
ergebniswirksam	60.261.940,00	40.334.477,66
ergebnisneutral	entfällt	43.465.348,77

Die Gesamtsumme der Haushaltsausgabereste im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt berücksichtigt auch die budgetierten Einrichtungen:

- Schulzentrum München-Johanneskirchen
- Johann-Nepomuk-von-Kurz-Schule mit Tagesstätte
- Carl-August-Heckscher-Schule
- Agrarbildungszentrum Landsberg am Lech
- Schulen für Holz und Gestaltung Garmisch-Partenkirchen
- Schafhof – Europäisches Kunstforum Oberbayern
- Freilichtmuseum an der Glentleiten
- Bauernhausmuseum Amerang
- Zentrum für Volksmusik, Literatur und Populärmusik

- Zentrum für Trachtengewand
- Forum Heimat und Kultur
- Fachberatung für Fischerei
- Fachberatung für Imkerei

Auf die Übertragung von zweckbindungsfreien Budgetüberschüssen wird verzichtet.

II. Finanzierungsvorschlag

entfällt

III. Personalbedarf

entfällt

Beschlussvorschlag

Der Bildung der Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgabereste im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt wird im Rahmen der Rechnungslegung 2023 zugestimmt.

München, 28.02.2024



Thomas Schwarzenberger
Bezirkstagspräsident